

Brauchen wir Kohlekraftwerke in Wilhelmshaven?



ZECHERÜSTERSIELER GRÖDEN BI-WILHELMSHAVEN GEGEN KOHLEKRAFTWERKE UND FÜR KLIMASCHUTZ

@GRUPPO | 6355.com | foto.hufenbach

DIE STADT WILHELMSHAVEN HAT SICH IN EINEM KOOPERATIONSVERTRAG ZUR ÖFFENTLICHKEITSWIRKSAMEN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM STROMKONZERN ELECTRABEL VERPFLICHTET. DESSEN GEPLANTES KRAFTWERKSPROJEKT IN WILHELMSHAVEN SOLL DIE STADT KOMMUNIKATIV ZUM ZWECKE DER AKZEPTANZFÖRDERUNG BEGLEITEN.

Die Argumente der Electrabel, mit der sie uns umgarnen möchte:

- Steinkohle bleibe für eine sichere Energieversorgung unverzichtbar.
- Auch ein wachsender Anteil erneuerbarer Energie reiche nicht für eine sichere und bezahlbare Stromversorgung aus.
- Für ihre Kraftwerke setze die Electrabel die modernste derzeit zur Verfügung stehende Technologie ein.
- Mit der Weiterentwicklung der Technik zur CO₂-Abtrennung wolle sie ihr langfristiges Ziel, die weitgehende Reduzierung der CO₂-Emissionen, realisieren.
- Man werde zudem weiter verstärkt auf den Einsatz erneuerbarer Energien setzen.

Dem halten wir entgegen:

- Steinkohle wird immer teurer.
- In absehbarer Zeit werden die erneuerbaren Energien eine krisensichere und bezahlbare Versorgung gewährleisten.
- Die dampfbetriebenen Großkraftwerke sind genauso unzeitgemäß wie die Windjammer beim Herausziehen der Dampfschiffahrt.
- Die CO₂-Abtrennung ist ein Richtlinienvorhaben der EU-Kommission, das erst im Jahre 2020 für dann

gebaute Neuanlagen rechtsverbindlich werden soll – wenn sie denn überhaupt in Kraft tritt. Das Electrabelwerk wäre dann eine Altanlage, die erst später nachgerüstet werden müsste. Da der verkündete Wirkungsgrad von 46% nach Inbetriebnahme der CO₂-Abscheidung auf ca. 30% abfallen würde, dürfte es die Electrabel nicht sehr eilig damit haben. Die CO₂-Abscheidung entpuppt sich also als Luftnummer. - Electrabel sagt nicht, dass sie erneuerbare Energien in Wilhelmshaven einsetzen will.

Was sind die Alternativen?

- Ausbau sowie die forcierte Effizienzsteigerung bei der Nutzung von Sonnenstrahlen, Wind- und Wasserkraft, Erdwärme und Biomasse.
- Neben Sonnenkollektoren, Fotovoltaik, Windrädern, Wassermühlen und Biomassekonvertern gibt es weitere Möglichkeiten, den unendlichen Vorrat an Naturkräften anzuzapfen; z.B. durch Nutzung der Erdwärme, thermische Kraftwerke, Wellen-, Strömungs- und Osmosekraftwerke.

Die Vielfalt der Möglichkeiten zur Nutzung erneuerbarer Energien ist heute schon sehr groß und sie dürfte noch steigen, wenn auf diesem Gebiet noch intensiver geforscht würde.

Energiesparen:

Durch die Verordnung strenger Effizienzvorschriften für Leuchtkörper und elektrische Geräte wie Fernseher, Kühlschränke, Waschmaschinen, Wäschetrockner. Auch bei der Gebäudeisolierung gibt es noch viel zu tun!

ENGAGIEREN SIE SICH DURCH IHRE UNTERSCHRIFT FÜR MEHR MITBESTIMMUNG UND EINE SAUBERE ZUKUNFT UNSERER STADT.

MEHR INFORMATIONEN: www.ZECHE-RUESTERSIEL.de